



Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

das Jahr 2023 war geprägt von Krisen und Konflikten, von denen auch unsere Projektländer betroffen sind. Extreme Wetterereignisse und Überschwemmungen in Nepal, die politische Destabilisierung in Mali und der Krieg in der Ukraine machen die Spendensituation und eine langfristige Planung in der Projektarbeit schwierig. Mehr denn je sind wir deshalb auf ungebundene Spenden angewiesen, die wir für die jeweils notwendigen Maßnahmen verwenden können. Trotz allem machen viele schöne Projekterfolge auch Hoffnung.

■ Ukraine

Dank der Zusammenarbeit mit dem Kapuzinerkloster Münster konnten wir Ende Juni erneut Lebensmittelspenden in die Ukraine schicken. Im vom KHW unterstützten Jugendzentrum konnten zudem erfolgreich Renovierungsarbeiten durchgeführt und Sportgeräte angeschafft werden. Die geförderte Gemeinschaftsbäckerei trägt zur Versorgung des Dorfes Bilyj Kamin und zur Ausbildung binnengefluchteter Frauen bei. Geplant ist nun die Einrichtung eines Ladens, in dem Produkte verkauft werden können. So soll sich das Projekt langfristig selbst tragen.

■ Nepal

Im Sommer 2023 gab es einen heftigen Monsun, der Projektbesuche erschwerte. Diese Ereignisse werden in Folge des Klimawandels immer extremer. Dennoch konnten Anfang 2023 Projekte in den Dörfern Chaitedamar, Koirale, Kuleni, Schooldanda und Sundarbasti (siehe Spendenbrief Q2) abgeschlossen werden, die insgesamt ca. 700 Kindern eine Schulbildung ermöglichen. In Lotanti und Syangdi wurden im Mai und Juni zwei neue Schulbauprojekte mit begleitendem Workshopprogramm begonnen. Im November startet zudem ein Konzept, das bei den Themen Ernährungssicherung und Klimawandel ansetzt. Neben dem Anlegen eines „essbaren Schulgartens“ in Mahatinikhola werden Workshops, z. B. zu nachhaltigen Anbaumethoden und Resilienz gegen den Klimawandel, angeboten.



Bunte Handabdrücke beim Workshop zur Frühkindlichen Entwicklung in Sundarbasti



Die Kinder freuen sich über die neu gebaute Schule in Schooldanda



Neuer Lesestoff in der Bibliothek in Mahatinikhola



In der Gemeinschaftsbäckerei wird Brot für das Dorf gebacken



Neue Lernmaterialien und Schulmöbel für die Schülerinnen und Schüler in Mana

■ Mali

Die politische sowie sozio-ökonomische Situation in Mali ist fragil. Umso wichtiger ist es, die Zivilgesellschaft Malis zu stärken, indem Bildung und Gesundheitsversorgung für immer mehr Menschen zugänglich gemacht wird. Im März und April 2023 wurde der Bau einer neuen Entbindungsstation in Sébénikoro und einer Schule in Mana erfolgreich beendet. In Bouraba wurde im Mai mit dem Bau eines Gesundheitszentrums begonnen. Außerdem sind aufbauende Anbau- und Klimaworkshops in N'Djilla geplant, wo 2021 bereits eine Schule inkl. Garten errichtet wurde. Zum Jahresende verschiffen wir vom Hafen Hamburg aus wieder wertvolle medizinische Sachspenden nach Bamako.

■ Weitere Projekte

Über die oben genannten Länder und Projekte hinaus gibt es noch vieles mehr zu berichten. Besuchen Sie daher unsere Website, um sich ausführlich zu informieren. Ab dem 1. Dezember gibt es außerdem wieder unseren Adventskalender, den Sie über unsere Website sowie auf Facebook und Instagram verfolgen können. Dieser versorgt euch über die Dezembertage mit spannenden Informationen aus unserem Projektländern.

Liebe Freundinnen und Freunde, dank Ihrer Unterstützung können wir sinnvolle Entwicklungsprojekte zuverlässig unterstützen und dabei flexibel auf Krisen und sich verändernde Bedürfnisse reagieren. Dabei helfen besonders freie, nicht projektgebundene Spenden. Im Namen unseres gesamten Teams bedanken wir uns ganz herzlich für Ihr Engagement.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine schöne Weihnachtszeit sowie einen guten und zuversichtlichen Start ins neue Jahr 2024!

Uwe Schmidt (1. Vorsitzender)

Hauke Nagel (2. Vorsitzender)

Kara Eggers (Vorständin)

Anna Kilian (Vorständin)

♥ JETZT SPENDEN Freie und insbesondere regelmäßige Spenden erhöhen die Planungssicherheit unserer Projekte und reduzieren zudem unseren Verwaltungsaufwand. Sie können dort eingesetzt werden, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Egal wie Sie sich entscheiden, Sie können sicher sein, dass Ihre Spende unseren Projekten zugutekommt und effizient eingesetzt wird. Daher sind wir auch mit dem DZI-Siegel ausgezeichnet. Jeder Euro hilft!

Wenn Sie diesen Informationsbrief nicht mehr erhalten möchten oder lieber per E-Mail (3–4x pro Jahr) informiert werden möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf unter info@khw-eine-welt.de oder 040/227 99 96. Wir kümmern uns dann umgehend um Ihr Anliegen.



Als Zeichen für den verantwortungsvollen Umgang mit den uns anvertrauten Mitteln trägt das Kinderhilfswerk Eine Welt e.V. seit 1992 – bei ununterbrochener jährlicher Verlängerung – das DZI Spenden-Siegel.

Kinderhilfswerk Eine Welt e.V.
Bahnenfelder Marktplatz 7, 22761 Hamburg
Vorstand: Uwe Schmidt, Hauke Nagel,
Kara Eggers, Anna Kilian

Telefon: 040/227 99 96
Telefax: 040/227 17 015
E-Mail: info@khw-eine-welt.de
Internet: www.khw-eine-welt.de

Bankverbindung:
GLS Bank
IBAN: DE54 4306 0967 2021 4102 00
BIC: GENODEM1GLS

Social Media:
 KinderhilfswerkEineWeltEv
 kinderhilfswerk_eine_welt
 KHWEineWelt